

ANTRAG auf BEFREIUNG von einzelnen UNTERRICHTSFÄCHERN

für berufsschulberechtigte Schülerinnen und Schüler mit mittlerem Schulabschluss (§ 4 Abs. 2 BSO)

Fristen zur Antragstellung:

- bei Teilzeitklassen: spätestens in der dritten Unterrichtswoche
- bei Blockklassen: in der ersten Blockwoche
- bei Eintritt während des Schuljahres: in der ersten Unterrichtswoche

Name, Vorname: _____ Klasse: _____

Geburtsdatum: _____ Ausbildungsbetrieb: _____

Ich möchte im Schuljahr _____/____ von folgendem Fach/folgenden Fächern befreit werden:

Politik und Gesellschaft wegen **Zweitausbildung** (Umschulung) (Nachweis liegt bei)

⇒ Bitte Bescheinigung über die Befreiung (IHK/HWK/AELF) vom Prüfungsfach Wirtschafts- und Sozialkunde bei der Abschlussprüfung beilegen. Bitte beachten: Anmeldung zur Umschulungsprüfung muss innerhalb von zehn Jahren nach Bekanntgabe des Bestehens der anderen Prüfung erfolgen.

Deutsch

Religionslehre (§§ 20 und 27 Abs. 3 BaySchO)

evangelisch

katholisch

Ethik (Art.47 BayEUG und §27 BaySchO), weil

bekennnislos

andere Religion

Grund:

Hochschulreife (auch fachgebunden oder Fachabitur)

Berufsschulberechtigt und Mittlerer Schulabschluss (Nachweis)

Mir ist bekannt, dass bei der Befreiung von Unterrichtsfächern die Durchschnittsnote im Abschlusszeugnis auf einem unvollständigen Notenbild basiert und somit nicht für eine mögliche Verleihung des mittleren Schulabschlusses herangezogen werden kann.

Datum

Unterschrift des Antragstellers

Kenntnisnahmen

Ausbildungsbetrieb:

Ausbildungsbetrieb, Stempel

Unterschrift des Ausbilders

Klassenleitung:

Name

Unterschrift

Entscheidung der Schulleitung

- Die Befreiung wird wie beantragt genehmigt.
- Die Befreiung wird für _____ genehmigt.
- Der Antrag wird abgelehnt.

Die Unterrichtszeit verkürzt sich deshalb täglich/wöchentlich um _____ Stunden!

Datum

Schulleiter

1. Kopie an den Ausbildungsbetrieb
2. Kopie an die Erziehungsberechtigten
3. Über den Klassenleiter zum Schülerakt
4. Kopie an den Fachbetreuer Religion